

Erstfund von *Pterostichus (Argutor) leonisi* Apfelbeck, 1904 in Deutschland

Werner A. MARGGI & Jochen MESSUTAT

Abstract: First record in Germany (Württemberg) of *Pterostichus (Argutor) leonisi* Apfelbeck, 1904, a carabid species known from the Western Siberia to the Southeastern area of Europe.

1 Einleitung

Ist *Pterostichus leonisi* Apfelbeck eine bisher nicht beachtete Art? Breitet sie sich in neuester Zeit kontinuierlich nach Westen vor oder ist diese kleine Carabide einfach nur sehr selten, tritt also nur in sehr kleinen Populationen auf? Jedenfalls tauchen in jüngster Zeit vermehrt Meldungen von Funden einzelner Exemplare auf. Meist bleiben spätere Nachforschungen am jeweiligen Fundort ergebnislos.

2 Geschichte

APFELBECK (1904) führt in seiner Beschreibung bereits Herzegowina (Locus classicus), Montenegro, Griechenland und (allerdings mit Fragezeichen) Istanbul an.

In der Faunistik der deutschen Käfer von HO-RION (1941) wird sie bereits aus der Umgebung von Wien als der deutschen Fauna zugehörend erwähnt. Das Erscheinungsjahr des Bandes erklärt von selbst warum.

SCHATZMAYR (1942/43) kennt den Fundort Wien nicht und führt auch keine neuen Gebiete seit der Erstbeschreibung hinzu.

PULPAN & HURKA (1884; 1993) sowie HURKA et al. (1995) kennen die Art aus Böhmen, Mähren und der Slowakei. HURKA (1996) schreibt, die Art habe sich erst seit 1988 in Südmähren etabliert.

FREUDE (1976) erwähnt für Mitteleuropa nur die Österreichischen Gebiete Niederösterreich, Burgenland und Südkärnten.

KRYZHANOVSKIJ et al. (1995) stellen Symbole für die west- und südrussische Ebene sowie Cis-kaukasien.

BERLOV & TILY (2000) melden die Art erstmals aus dem Samara Distrikt in Westsibirien.

PAILL (2001) meldet den Fund eines einzelnen Exemplars in der Steiermark, bei Graz.

DUDKO erwähnt sie auf einer Internetseite (2003) (Collection of Siberian Zoological Museum) aus Georgien, Westsibirien und aus Kazachstan.

3 Erstfund für Deutschland

Mitautor Messutat gelang im Rahmen einer Untersuchung über die xerothermen Biotope des mittleren Remstals (BRETZENDORFER et al. 1993) der Fund eines Männchens von *P. leonisi* in Baden-Württemberg, Kleinheppach, am Kleinheppacher Kopf, 16.6.1979, leg. Messutat, det. Marggi, vid. Trautner. Die Zugehörigkeit dieses Exemplares zu *P. leonisi* wurde erst vor Kurzem bei einer revidierenden Überprüfung erkannt.

Der Kleinheppacher Kopf ist ein stark hervortretener Vorsprung (km⁴-Terrasse) am nördlichen Stufenrand der Remstalbucht über Kleinheppach bestehend aus Weinbergen, Wegen mit Wegrändern, Trockenrasen, Gebüsch, Waldrand und Wald.

Geologisch handelt es sich um einen mehr oder weniger südwestexponierten Vorsprung aus bunten Mergeln und Stubensandstein.

4 Lebensweise

Die wenigen Funde sprechen von Bevorzugung salzhaltiger Böden (HURKA 1996 in der Slowakei) sowie in der Nachbarschaft von Prag an „substitute

biotopes,, oft sogar in Dünger. Die Meldung von PAILL (2001) erwähnt eine Heimgartenanlage als Biotop. Weitere der Literatur entnommene Angaben finden sich in BEZDECKA et al. (1999) und PAILL (2001).

3 Determination der Art

Pterostichus leonisi ist von *P. vernalis* (Panzer, 1796) relativ leicht zu unterscheiden. Differenzialdiagnosen liefern FREUDE (1976), TRAUTNER et al. 1987, HURKA (1996) sowie MARGGI (2003). Es ist schwer zu verstehen, dass CASALE et al. (1999) *P. leonisi* mit Fragezeichen als Synonym unter *P. vernalis* stellen.

Anzunehmen ist, dass in Sammlungen unter der als sehr häufig geltenden Art *P. vernalis* vereinzelt *P. leonisi* gefunden werden könnte.

Dank

Jürgen Trautner hat die Bestimmung des gefundenen Exemplars überprüft. Er hat uns ausserdem zahlreiche Hinweise gegeben, wofür wir uns herzlich bedanken.

Literatur

- APFELBECK, V. (1904): Die Käferfauna der Balkanhalbinsel, mit Berücksichtigung Klein-Asiens und der Insel Kreta. Erster Band: Familienreihe Caraboidea. Berlin, 422 S.
- BERLOV, O. & TILLY, A. S. (2000): First record of *Pterostichus leonisi* (Coleoptera, Carabidae) in Samara district. Vestnik of the Irkutsk State Agricultural Academy, Irkutsk, 19: 6. [russisch].
- BEZDECKA, P. & K. RESSL (1991): A contribution to chorology and determination of the species *Pterostichus leonisi* Apfelbeck, 1904 (Coleoptera, Carabidae). Zpravodaj Zapadočeske pobočky Československe společnosti entomologické v Plzni, Series Carabidologica 1: 41–44 (tschechisch).
- BRETZENDORFER, F., FRANK, J. & J. MESSUTAT (1993): Käfer, Wanzen und Zikaden auf xerothermen Biotopen des mittleren Remstals. - In: SCHEERER, H. (Hrsg.): Floristische und faunistische Untersuchungen an xerothermen Keuperstandorten im mittleren Remstal: 261–281; Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ, 76; Karlsruhe.
- CASALE, A. & A. VIGNA-TAGLIANTI (1999): Caraboid beetles (excl. Cicindelidae) of Anatolia, and their biogeographical significance (Coleoptera, Caraboidea). Biogeographia 20: 277–406.
- FREUDE, H. 1976 in: FREUDE, H., HARDE, K. W. & G. A. LOHSE (1976): Die Käfer Mitteleuropas, Band 2, Adephaga 1. Goecke & Evers, Krefeld, 302 S.
- HORION, A. (1941): Faunistik der deutschen Käfer, Band I: Adephaga – Caraboidea. Düsseldorf, 463 S.
- HURKA, K. & Z. SUSTEK (1995): Coleoptera: Caraboidea. In: ROZKOSNY, R. & J. VANHARA (eds): Terrestrial Invertebrates of the Palava Biosphere Reserve of UNESCO, II. Folia Fac. Sci. Nat. Uni. Masaryk. Brun., Biol., 93: 349–365.
- HURKA, K. (1996): Carabidae of the Czech and Slovak Republics. Kabbourek, Zlin, 565 S.
- KRYZHANOVSKIJ, O. L., BELOUSOV, I. A., KABAK, I. I., KATAEV, B. M., MAKAROV, K. V. & V. G. SHILENKOV (1995): A Checklist of the Ground-Beetles of Russia and Adjacent Lands (Insecta, Coleoptera, Carabidae). Pensoft Publishers, Sofia-Moscow, 271 pp.
- MARGGI, W. (2003) Pterostichini - In: Freude/Harde/Lohse: Die Käfer Mitteleuropas, Band 2 (Neufassung). Goecke und Evers (im Druck).
- PAILL, W. (2001): Bemerkenswerte Laufkäfer aus Südost-Österreich (II) (Coleoptera: Carabidae). Koleopterologische Rundschau 71: 11–16.
- PULPAN, J. & K. HURKA (1984): Verzeichnis der tschechoslowakischen Laufkäfer (Col.: Carabidae). – Zpravodaj Suppl. 1 : 1–8; Pilsen.
- PULPAN, J. & K. HURKA (1993): Adephaga - In: JELINEK J. 1993: Checklist of Czechoslovak Insects IV (Coleoptera). Praha, 172 S.
- SCHATZMAYR, A. (1942/1943): Bestimmungstabellen europäischer Käfer (8. Stück). II. Fam. Carabidae, Subfam. Pterostichinae. 65. Gattungen: Pterostichus Bon. u. Tapinopterus Schaum. Bestimmungstabellen der europäischen und nordafrikanischen Pterostichus- und Tapinopterus-Arten. Koleopterologische Rundschau 8. Stück: 1–144.
- TRAUTNER, J. & K. GEIGENMÜLLER (1987): Sandlaufkäfer. Laufkäfer. Illustrierter Schlüssel zu den Cicindeliden und Carabiden Europas, Margraf Verlag, Aichtal, 488 S.

Anschriften der Verfasser

Werner A. MARGGI
Rüttiweg 3 A
CH 3608 Thun
Schweiz

Jochen MESSUTAT
Vorstadtstrasse 51/2
D 73614 Schorndorf
Deutschland